

Lehrveranstaltung

MEG - Medienethik und Gesellschaft

Version: 2 | Letzte Änderung: 20.11.2019 18:43 | Entwurf: 0 | Status: vom verantwortlichen Dozent freigegeben

^ Allgemeine Informationen

Langname	Medienethik und Gesellschaft
Anerkennende LModule	<u>MEG_BaMT</u>
Verantwortlich	Prof. Dipl.-Des. Nicole Russi Professorin Fakultät IME
Niveau	Bachelor
Semester im Jahr	Sommersemester
Dauer	Semester
Stunden im Selbststudium	96
ECTS	5
Dozenten	N.N.
Voraussetzungen	Bestehen des GGM2 Modul. Die Studierenden erlernen Theorien und ein fundiertes Bewusstsein bezüglich medienethischer Kernfragen im Bereich der Medienproduktionsprozesse und müssen diese im Bereich der Mediengestaltungsthemen auch anwenden können. Daher sind Kompetenzen aus dem Grundstudium wichtig.
Unterrichtssprache	deutsch
separate Abschlussprüfung	Nein

^ Seminar

Lernziele

Kenntnisse

Grundbegriffe der Ethik:

- Definition von Ethik, Moral und Medienethik
- Normen und Idealnomen
- Ebenen/Bereiche der Medienethik
- Anwendungsfelder der Medienethik
- Grundsätze des wissenschaftlichen Arbeitens
- Ganzheitliches Problemverständnis - Philosophie und Technik

Medienethik als angewandte bereichsspezifische Ethik und Codes:

- Medienethik und allgemeine Ethik
- Verantwortung als Grundlage der Medienethik - Grenzen von Moral und Ethik
- Ethische Richtlinien im Bereich Medien, Informatik, Ingenieure und Design
- (Medienethik und Medienrecht)

Medienethik/Bereiche in der Praxis im Bereich Medientechnologie:

- Medienethik und Journalismus (z.B. Mohammed Karikaturen, Leser-Journalismus)
- Medienethik und Gestaltung (Bildethik, Werbeformate, Webdarstellungen)
- Medienethik und VR/AR (Langzeitaufenthalte in VR und Auswirkungen, Virtualisierung von sozialen Interaktionen, Simulierung von Horrorszenarien, Gefährliche Inhalte, Erzeugung von Traumata durch grenzwertige Darstellungen, VR und Datenschutz – Datenerhebung von Emotionen und Körperbewegungen (Neuromarketing))
- Medienethik und Medienmacht (z.B. die gesellschaftliche Verantwortung von Wikileaks, Wikipedia, Google, etc.)
- Medienethik und soziale Netzwerke (z.B. Verantwortung für Userdaten, Netiquette)
- Medienethik und Big Data und Privatsphäre (Mangel an Informationsgerechtigkeit, Autonomie und Transparenz)
- Manipulation: Socials Bots, Telephone fake Likes in Socialmedia
- etc.

Aufwand Präsenzlehre

Typ	Präsenzzeit (h/Wo.)
Seminar	2
Tutorium (freiwillig)	0

Separate Prüfung

Prüfungstyp

Fachgespräch (Interview) zu besonderen Fragestellungen (Szenario, Projektaufgabe, Literaturrecherche)

Details

Erstellung und Abgabe einer Hausarbeit als Einzelleistung (zu einem vorgegebenen Thema)

Mindeststandard

Erstellung und Abgabe einer Hausarbeit als Einzelleistung (zu einem vorgegebenen Thema)

^ Projekt

Lernziele

Fertigkeiten

Erstellung eines eigenen Projektes zu einer praktischen medienethischen Fragestellung.

Aufwand Präsenzlehre

Typ	Präsenzzeit (h/Wo.)
Projekt	1
Tutorium (freiwillig)	0

Separate Prüfung

Prüfungstyp

Projektaufgabe im Team bearbeiten (z.B. im Praktikum)

Details

Am Ende des Semesters Präsentation Arbeit/Projekt als Gruppenarbeit (in Form von Ausstellung oder Minifilm oder Website).

Mindeststandard

Am Ende des Semesters Präsentation Arbeit/Projekt als Gruppenarbeit (in Form von Ausstellung oder Minifilm oder Website).